

Die Nutzung eines Image Signal Prozessors (ISP) zur Bildvorverarbeitung

Dr. T. Rademacher, Basler, Ahrensburg

In klassischen Machine-Vision-Systemen wird eine intensive Bildvorverarbeitung bereits in der Kamera durchgeführt, die für eine hohe Bildqualität unerlässlich ist. In Consumerprodukten hingegen zielt eine Bildvorverarbeitung entweder darauf ab, subjektiv gute Bilder zu erzielen, oder aber sie ist auf das wesentliche reduziert und wird nah an bzw. in der eigentlichen Applikationssoftware durchgeführt. Dr. Thomas Rademacher zeigt, welche Auswirkung diese verschiedenen Ansätze auf den Aufbau eines Vision-Systems hat. Er präsentiert auch, welche Möglichkeiten sie für professionelle Embedded Vision Lösungen bieten und wie die jeweiligen Vorteile optimal genutzt werden können.